



Gemeindenachrichten November 2020

Coronamassnahmen – was gilt aktuell?

Über die geltenden Massnahmen hinsichtlich des Coronavirus von Bund, Kanton und Gemeinde halten wir Sie gerne auf der Gemeindef Webseite unter www.hitzkirch.ch/coronavirus auf dem Laufenden.



Führung durch unsere Ortsteile verschoben

Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus wird mit den Führungen durch unsere Ortsteile zugewartet, bis solche Unternehmungen wieder möglich sind. Der geplante Start in Altwis vom Samstag, den 5. Dezember 2020 findet nicht statt. Weitere Informationen folgen, sobald eine Wiederaufnahme des Projektes als sinnvoll erachtet wird.

Newsletter der Gemeinde Hitzkirch



Kennen Sie die Newsletterfunktion auf der Webseite der Gemeinde Hitzkirch? Wenn nicht, laden wir Sie gerne dazu ein, von diesem Service Gebrauch zu machen. Auf der Startseite unter www.hitzkirch.ch finden Sie auf der rechten Seite den Bereich «Top-links». Klicken Sie auf «**Newsletter abonnieren**». Im neuen Fenster hinterlegen Sie Ihre Kontaktdaten und jene Mailadresse, auf welche Sie die Mitteilungen erhalten möchten. Markieren Sie die Rubriken, welche Sie abonnieren möchten. Wenn Sie Beiträge zeitnah nach deren Publikation erhalten möchten, wählen Sie bitte die Versandart «**sofort**». Andernfalls wählen Sie «**gesammelt**» und die Beiträge werden in Form einer täglichen, wöchentlichen oder monatlichen Zusammenfassung zu einem bestimmten Zeitpunkt zugestellt. Klicken Sie abschliessend auf «**Abonnieren**» und die Zustellung des Newsletters ist aktiviert. Bei Fragen zum Newsletter stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Mit obigem QR-Code gelangen Sie direkt zur Newsletter-Anmeldung.

Sonntags- und Abendverkauf in Hitzkirch in der Vorweihnachtszeit

Gewerbetreibende sind berechtigt, am 20. Dezember 2020 und am Mittwochabend, den 23. Dezember 2020 die Geschäfte offen zu halten.

Der Gemeinderat ist nach dem kantonalen Ruhetags- und Ladenschlussgesetz ermächtigt, an zwei Sonntagen im Jahr die Offenhaltung der Verkaufsgeschäfte zu bewilligen und den Abendverkauf in der gleichen Woche zu verschieben.

Auf Gesuch eines Detailhändlers hin hat der Gemeinderat für Sonntag, 20. Dezember 2020, von 10.00 bis 17.00 Uhr, die Ladenöffnung bewilligt. Es handelt sich dabei um eine Allgemeinverfügung. Das heisst, dass alle Geschäfte innerhalb der politischen Gemeinde Hitzkirch – natürlich nur sofern sie dies wollen – ohne weitere Vorkehrungen davon Gebrauch machen können. Zudem wurde der Abendverkauf vom Freitag, den 25. Dezember 2020 auf Mittwoch, den 23. Dezember 2020, vorverschoben.

Weniger restriktive Ladenöffnungszeiten erhöhen die Standortattraktivität der Gesamtheit aller Detailhandelsgeschäfte auf dem Gemeindegebiet und beleben die Berücksichtigung der regionalen Anbieter. Dem Gemeinderat ist es wichtig, den ortsansässigen Geschäften die gleichen Möglichkeiten einzuräumen, wie diese die Anbieter benachbarter Gemeinden haben.

Dienstjubiläum

Rafael Bieri, Luzern, Abteilungsleiter Allgemeine Dienste, arbeitet seit 10 Jahren für die Gemeinde Hitzkirch



Am 01. Oktober 2010 hat Rafael Bieri, Luzern, seine Stelle als Sachbearbeiter Allgemeine Dienste bei der Gemeindeverwaltung Hitzkirch angetreten. Nach verschiedenen Weiterbildungen und der Erlangung des Fähigkeitszeugnisses als Gemeindeschreiber leitet er seit 2016 diese Abteilung und ist gleichzeitig Stellvertreter des Gemeindeschreibers. In sein Aufgabengebiet gehören u.a. die Führung des Teilungsamtes und die fachliche/administrative Unterstützung der Gemeinderäte Gesundheit und Soziales sowie Präsidiales und Sicherheit. Wir gratulieren Rafael Bieri ganz herzlich zu diesem Jubiläum! Wir danken für die tolle Zusammenarbeit und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

Samichlaus 2020 ohne Einzug

Aufgrund der aktuellen Lage finden in der ganzen Gemeinde Hitzkirch keine Samichlauseinzüge statt.

Die Tage werden kürzer und der Samichlaus bereitet sich auf die Besuche in der Gemeinde Hitzkirch vor. Doch auch vor dem Samichlaus macht das Coronavirus nicht halt. Aufgrund der aktuellen Ereignisse im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) können die Samichlauseinzüge in der ganzen Gemeinde leider NICHT durchgeführt werden.

Jeder Ortsteil ist bestrebt, situativ eine Möglichkeit für einen Besuch vom Samichlaus zu finden. Informationen zu den Samichlausbesuchen werden spätestens am 10. November auf der Webseite der Gemeinde publiziert.

Die Seven-Air Gebr. Meyer AG beabsichtigt, ihren Produktionsbetrieb in Hitzkirch zu erweitern

Die Seven-Air produziert nahe dem Bahnhof Hitzkirch Lüftungs- und Klimageräte für den Komfort- und Prozessbereich. Sie ist mit ihren rund 400 Mitarbeitenden (270 in Hitzkirch) ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Um den Produktionsstandort in Hitzkirch auch langfristig zu sichern, ist die Seven-Air auf eine Betriebserweiterung Richtung Adlerweg / Bahnhof Hitzkirch angewiesen. Dies bedingt eine Einzonung von Landwirtschaftsfläche in die Arbeitszone. Dazu hat die Seven-Air ein Einzonungsgesuch an den Gemeinderat gerichtet.

Eine Planung mit Mehrwert

Trotz der laufenden Rückzonung von Wohnzonen sind gemäss kantonalem Richtplan für bestehende Industriebetriebe Einzonungen in eine Arbeitszone weiterhin möglich. Dadurch soll der Erhalt von Arbeitsplätzen gesichert werden. Der Gemeinderat sieht sich in der Pflicht, Arbeitsplätze in Hitzkirch zu sichern und attraktive Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu bieten. Daher hat der Gemeinderat eingewilligt, eine Teilrevision der Zonenplanung für das Anliegen der Seven-Air zu starten. Die Seven-Air ihrerseits beteiligt sich an den anfallenden Raumplanungskosten. Weiter hat sich die Seven-Air im Rahmen einer Planungsverpflichtung mit dem Gemeinderat dazu bereiterklärt, für die Ausgestaltung der Betriebserweiterung einen Architekturwettbewerb durchzuführen, die Grünzone zum Städtchen Richensee für die Bevölkerung und für die Ökologie aufzuwerten sowie die Fusswegverbindung südlich des heutigen Produktionsstandortes bis zum Adlerweg weiterzuführen.

Auftragsvergabe ist erfolgt

Das Raumplanungsbüro Burkhalter Derungs AG aus Luzern wurde mit der Ausarbeitung eines revidierten Zonenplanes beauftragt. Hierbei gilt es diverse unterschiedliche Interessen zu koordinieren. Beispielsweise muss geklärt werden, ob die Interessen der Landwirtschaft, der Denkmalpflege (Städtchen Richensee und Ruine Grünenburg) oder auch der Nachbarn mit dem Vorhaben der Seven-Air zu vereinbaren sind. Sollte sich im Sinne einer Interessenabwägung eine Lösung abzeichnen, dann wird der revidierte Zonenplan öffentlich aufgelegt und anschliessend der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt. Nach der Beschlussfassung muss der Regierungsrat des Kantons Luzern diesen genehmigen.



Der Produktionsbetrieb der Seven-Air soll Richtung Bahnhof Hitzkirch erweitert werden

Umbau und Sanierung in der Chrüz matt abgeschlossen

r.n. Die umfangreichen Umbau- und Sanierungsarbeiten am Haus Lindenberg in der Chrüz matt sind nun praktisch abgeschlossen. Die Hauptarbeiten am Gebäude und in den Innenräumen des Unter- und Erdgeschosses konnten im Zeitraum Januar 2019 bis April 2020 umgesetzt werden und die Arbeiten im Aussenbereich und der Umgebung dauerten über den Sommer 2020 an. Besonders anspruchsvoll war dieses Projekt, weil es unter Vollbetrieb durchgeführt wurde.

Ziel des Projekts war, das Haus Lindenberg für die aktuellen und künftigen Anforderungen anzupassen und zu erneuern, um den Bewohnern auch in Zukunft die gewünschte hohe Lebensqualität bieten zu können und für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeitgerechte Arbeitsbedingungen und insgesamt optimale Rahmenbedingungen für die Arbeitsabläufe zu schaffen. Die Delegierten des Gemeindeverbands Chrüz matt Hitzkirchertal haben für das Projekt im Dezember 2017 grünes Licht gegeben.

Das vor 36 Jahren gebaute Haus Lindenberg erfüllt die heutigen Ansprüche an ein Pflegeheim immer noch, dank der weitsichtigen Entscheide der damaligen Erbauer und Dank einer laufend konsequenten Werterhaltung. Ins Alter gekommen waren einerseits die technischen Einrichtungen wie beispielsweise die Lüftungen, die Klimatisierungen, Wasseraufbereitungsanlagen, die Küchenanlagen und -geräte oder der Bettenlift und der Personenlift. Zum anderen entsprachen aber auch die räumlichen Strukturen den heutigen Anforderungen nicht mehr. Deshalb wurde das Untergeschoss baulich erweitert und das Erdgeschoss mit Empfang, den gemeinschaftlichen Räumen, der Cafeteria und den Büros komplett saniert und neu gestaltet. Besonders einladend ist die neu gestaltete Cafeteria mit der neuen Terrasse sowie die Säle und Sitzungsräume mit topaktuellen medialen Einrichtungen. Diese können auch durch Dritte wie beispielsweise Vereine genutzt beziehungsweise gemietet werden. Komplett erneuert wurden auch die Fassade und die Fenster.

Die Abteilungen mit den Pflegebetten waren nicht Bestandteil des Projekts und von daher waren keine baulichen Massnahmen vorgesehen. Als nächstes werden die drei Stockwerke im Rahmen einer sanften Renovation aufgefrischt, so dass man sich wie gewohnt auch in Zukunft wohl fühlt.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das für den Sommer 2020 geplante Eröffnungsfest für die Bevölkerung der Verbandsgemeinden Aesch, Altwis, Ermensee, Hitzkirch und Schongau nicht durchgeführt werden. Die Chrüz matt-Verantwortlichen haben entschieden, dies im Jahr 2021 im Rahmen eines «Tag der offenen Tür» gebühlich nachzuholen.



Blick auf das neu renovierte Haus Lindenberg mit erweitertem Untergeschoss und neuer Terrasse

Sanierung des Steinkreuzes der Friedhofkapelle

Die Friedhofkapelle aus dem Jahr 1837 ist eine der ältesten Immobilien im Besitz der Gemeinde Hitzkirch. Das Gebäude wurde 2018 mit einem neuen Anstrich aufgewertet. Im darauffolgenden Jahr wurde das Friedhofgebäude saniert. Im Zuge dieser Arbeiten wurde erkannt, dass eine Renovation des Steinkreuzes auf der Friedhofskapelle zwingend notwendig ist.

Das Gebäude ist als erhaltenswert eingestuft, daher war eine Koordination mit dem zuständigen Denkmalpfleger notwendig. Die genaue Analyse durch die ortsansässige Bildhauerin vom Bildhaueratelier Arnold und Lauber GmbH hat ergeben, dass der Kunststein (Betonguss) durch die jahrelangen Witterungseinflüsse an der Oberfläche in einem sehr schlechten und unansehnlichen Zustand war. Die Grundstruktur erwies sich jedoch als stabil und robust, wodurch der Renovationsaufwand in einem guten Kosten-Nutzen-Verhältnis stand.

Das Kreuz besteht aus insgesamt vier Teilen, die aufeinandergesetzt sind. Der reich profilierte Sockel ist mit der Mauer der Kapelle verbunden. Aus diesem Grund musste der Aufbau dieses Werkstücks vor Ort erfolgen. Zur Reinigung und Renovation wurden die restlichen Stücke demontiert und konnten so im nahegelegenen Atelier wesentlich einfacher und effizienter bearbeitet werden. Um die Stabilität zu verbessern, wurden im Zentrum Chromstahlstifte eingelassen, welche die Einzelteile miteinander verbinden und mittels Mörtelpressfuge gegen Feuchtigkeit und Eisbildung abdichten.

Die Arbeiten konnten dank dem trockenen Wetter speditiv ausgeführt und per 21. September 2020 abgeschlossen werden. Die Gemeinde bedankt sich für die professionelle Arbeit und freut sich über die werterhaltende Massnahme des historisch wertvollen Kulturdenkmals.



vorher



nachher

Verlegung Wasserleitung Sulz Dorf bis Chlotisberg geplant

Im Gebiet Dorf bis Chlotisberg im Ortsteil Sulz ist in den letzten Jahren die alte Faserzementleitung mehrfach gebrochen. Reparaturen im Tünkelbachtobel sind aufwendig, teuer und mit Gefahren verbunden. Ein Leitungsersatz mit der bestehenden Leitungsführung wäre nur mit grossem Aufwand und Kosten zu realisieren und die Problematik mit der Reparatur von allfälligen späteren Leitungsbrüchen bliebe bestehen. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, die Leitung zu verlegen. Die neue Leitungsführung entlang der Lielistrasse ist zukunftsgerichtet, da die Zugänglichkeit für allfällige spätere Reparaturen besser gewährleistet und damit auch günstiger ist. Die bisherige und die neue Leitungsführung sind im Plan ersichtlich.

Bau mit Herausforderungen

Aber auch die Erstellung der neuen Leitung hat einiges an Anforderungen parat: Belagsaufbrüche, Strassenunterstossungen und die Querung des Tünkelbachs, sozusagen das volle Programm im Leitungsbau. Zusätzlich wird ein neuer Hydrant gestellt. Die CKW beabsichtigt in einem separaten Projekt, im gleichen Graben Leerrohre einzuziehen. Die Kosten für die Grabarbeiten können demzufolge auf die beiden Bauherrschaften Gemeinde und CKW aufgeteilt werden. Die Kosten des Projektes betragen für die Gemeinde unter Berücksichtigung der Kostenbeteiligung der CKW ca. Fr. 150'000.00.

Baugesuchsverfahren läuft

Zurzeit läuft das Baugesuchsverfahren. Nach Vorliegen der rechtskräftigen Baubewilligung soll im Spätherbst mit den Bauarbeiten gestartet werden.



Plan neue und bestehende Wasserleitung

Informationen zu Gemeindestrassen

Die Gemeinde Hitzkirch hat ein weitläufiges und umfangreiches Strassennetz. Davon ist das Gemeindestrassennetz mit einer Länge von rund 25 km ein grosser und wichtiger Bestandteil. Das Ziel der Gemeinde Hitzkirch ist die Optimierung von verkehrintensiven Schlüsselstellen sowie der Erhalt der bestehenden Strassenstruktur und deren zeitgemässe Instandhaltung. Die Sanierungen erfolgen gemäss der Prioritätenfestlegung des Mehrjahresprogramms. Mit diesem Mehrjahresprogramm ist es möglich, den Unterhalt des Gemeindestrassennetzes bestmöglich zu gewährleisten und die Investitionen zu staffeln.

Sanierungen 2020

Gestützt auf die Mehrjahresplanung 2019 – 2024 zur Sanierung/Erneuerung der Gemeindestrassen sind 2020 vor allem Sanierungen geplant, die dem Werterhalt einzelner Strassenabschnitte dienen.

Im Herbst/Spätherbst werden Sanierungen der folgenden Strassenabschnitte ausgeführt:

Ortsteil Müswangen:

- Teil der Sonnmattstrasse, Abschnitt von der Kantonsstrasse bis in die Hämikerstrasse
- Teil der Hämikerstrasse ab Einfahrt Sonnmattstrasse bis Einfahrt in die Kantonsstrasse
- Schlegelstrasse

Ortsteil Gelfingen

- Teil der Moosbergstrasse Gelfingen, ab Siedlungsrand bis zur Einfahrt in die Oberfeldstrasse
- Teil der Hinterbergstrasse vom Chäppeli bis zur Einfahrt in die Moosbergstrasse

Insgesamt investiert die Gemeinde Hitzkirch im Jahr 2020 rund Fr. 110'000.— in die erwähnten Sanierungsmassnahmen.

Wir danken für Ihr Verständnis für allfällige kurzfristige Behinderungen beim Durchgangsverkehr bei den obgenannten Strassen.



Strassensanierungsarbeiten in Müswangen



Start Projekt Taxito auf Frühling 2021 verschoben

Was ist Taxito?

Taxito ist ein niederschwelliges, spontanes, technik-gestütztes Mitfahrsystem, speziell geeignet für ländliche Regionen. An den Haltestellen mit elektronisch gesteuerten Tafeln kann jede Person, die ein Handy besitzt, ohne Voranmeldung seinen Fahrwunsch per SMS an Taxito übermitteln. An der Tafel **TaxitoPoint** leuchtet danach die gewünschte Destination auf, welche für jeden vorbeifahrenden Automobilisten sichtbar ist. Dieser kann nun ebenfalls ohne jede Voranmeldung den Fahrgast gegen eine kleine Entschädigung zu seinem Ziel bringen.

Taxito wird ergänzend zum öffentlichen Verkehr lanciert und wird sowohl vom Verkehrsverbund Luzern als auch von den SBB finanziell unterstützt. Das Mobilitätsangebot wird für die Bevölkerung, welche nicht mit dem eigenen Auto unterwegs ist, verbessert.

Von Hochdorf via Hitzkirch bis Meisterschwanden, bis Bettwil und Muri machen die Gemeinden am Pilot-Projekt mit. Erfahrungen aus dem früheren Pilotprojekt im Luthertal zeigen, dass wartende Personen im Durchschnitt nur 4 Minuten auf eine Mitfahrgelegenheit warten, unabhängig von Tages- oder Jahreszeit.

Leider konnte aufgrund der Corona-Pandemie und den verfügten Massnahmen der Betrieb nicht wie geplant im Frühling 2020 gestartet werden. Da sich die Lage noch nicht stabilisiert hat, hat die Projekt-Steuerungsgruppe beschlossen, mit Taxito Seetal erst im Frühling 2021 zu starten. Gerne werden wir Sie rechtzeitig über den Start informieren.



Bewilligte Bauten

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt:

- Karin und Daniel Bader-Studer, Süesswinkelstrasse 18, Gelfingen, Neubau Velounterstand auf der Parz. 758, GB Gelfingen
- Werner und Jolanda Kopp-Wicki, Bahnhofstrasse 6, Hitzkirch, Anbau an Gebäude Nrn. 10 und 238 auf der Parz. 12, GB Hitzkirch
- Karin Blattmann und Adrian Fleischli, Kapellenweg 6, Hämikon, Anbau Veloraum an bestehende Doppelgarage auf der Parz. 968, GB Hämikon
- Adrian-Richard Michel, Tilliacker 567, Walde, Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung in der Seebreite, Parz. 49 und 294, GB Mosen
- Pius Thali-Luterbach, Hitzkircherstrasse 14, Gelfingen, Fassadensanierung auf der Parz. 512, GB Gelfingen

Handänderungen

Es haben folgende Eigentumsübertragungen von Grundstücken stattgefunden:

- Eigentumsübergang des ½ Miteigentumsanteil am Grundstück Nr. 42, GB Hitzkirch von Josef Lang sel., an die Erbengemeinschaft Josef Lang
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 493, GB Gelfingen von der einfachen Gesellschaft Estermann Hans Peter und Irene, Hitzkircherstrasse 24, Gelfingen, an Fabry und Sabrina Jaggy, Kirchweg 10, Gelfingen, zu je ½ Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 8997 (Stammgrundstück Nr. 1006), GB Hitzkirch von Walter Zimmermann, Fridolin-Hofer-Strasse 2, Meggen, an die W. Zimmermann Immobilien AG, Dreilindenstrasse 38, Meggen
- Eigentumsübergang der Grundstücke Nr. 130 und 221, GB Hitzkirch von Anton Stutz, Berg 3, Hitzkirch, an Philipp Stutz, Luzernerstrasse 34, Hitzkirch

Termine aus dem Ressort Umwelt

| Datum | Anlass |
|------------|------------------------------------|
| 05.11.2020 | Kartonsammlung in allen Ortsteilen |
| 06.11.2020 | Grüngutabfuhr in allen Ortsteilen |
| 19.11.2020 | Papiersammlung in allen Ortsteilen |
| 20.11.2020 | Grüngutabfuhr in allen Ortsteilen |

Wischplan 2021 - vereinbart mit Enko AG, Müswangen

| | Feiertage | Hitzkirch (ganzes Dorf) | Hitzkirch: Zentrum + Schulhaus, Industrie, Richensee | Gelfingen | Hämikon | Mosen | Müswangen | Retschwil | Sulz | Altwis |
|-----------|---|-------------------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| März | | MO/DI/MI 8./9./10. | | Woche 11 | Woche 11 | Woche 12 | Woche 12 | Woche 12 | Woche 12 | Woche 12 |
| April | 02.04. Karfreitag 04.04. Ostersonntag 05.04. Ostermontag | DI/MI 13./14. | | | | | | | | |
| Mai | 12.05. Pankratius 13.05. Auffahrt 24.05. Pfingstmontag | DO/FR 06./07. | | Woche 20 | Woche 20 | Woche 19 | Woche 20 | | Woche 20 | |
| Juni | 03.06. Fronleichnam | | DI – 15. | | | | | | | |
| Juli | | MI/DO 7./8. | DO – 29. | | | | | | | |
| August | 01.08. Bundesfeier 15.08. Maria Himmelf. | | ----- | Woche 31 | Woche 31 | Woche 31 | Woche 31 | | Woche 31 | Woche 31 |
| September | | DO/FR 16./17. | | | | | | | | |
| Oktober | | DI/MI 19./20. | | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung | ~ Woche 43 je nach Witte- rung |
| November | 01.11. Allerheiligen | | FR – 19. | | | | | | | |
| Dezember | 08.12. Maria Empfäng. 13.12. Hl. Luzia 24.12. Heiligabend 25.12. Weihnachten | | FR – 10. | | | | | | | |
| Bemerkung | | inkl. Schulhausareal | | zusätzlich nach Aufwand | | | | | | |

Kindervelohelme – darauf ist beim Kauf zu achten

Kleine Kinder sind sich der Gefahren beim Velofahren noch nicht bewusst. Ein Velohelm reduziert das Risiko einer Kopfverletzung bei einem Unfall um 50 %. Aber was macht einen sicheren Kindervelohelm aus? Die wichtigsten Tipps:

- Kinderhelm soll perfekt sitzen.
- Helm vor dem Kauf deshalb unbedingt anprobieren.
- Kinderhelm soll auffallen – auch bei Tag.
- Kinderhelm soll möglichst abgerundet und schnörkelfrei sein – lustige Anbauten wie Heckspoiler am Helm können gefährlich sein.



Quellennachweis bfu

https://www.bfu.ch/media/yuvjvhv05/sitipp_september_2008_de.pdf

Einweihung Anastasius-Hartmann-Weg

Was im Frühling 2015 als Idee diskutiert wurde, wurde am Sonntag, 18. Oktober 2020 Realität. Der Anastasius-Hartmann-Weg zwischen Altwis und Hitzkirch konnte eingeweiht werden.

Eine ansehnliche Schar mitfeiernder Personen begleitete den Gemeindeleiter Daniel Unternährer, den Stiftungsrat der Kapelle und den Vorstand der Freunde der Kapelle bei der Einsegnung der sechs Stelen zwischen Altwis und Hitzkirch. Mit dem Gedenkweg bewahren wir dem ehrwürdigen Missionar Anastasius Hartmann (1803 -1866) aus Altwis ein ehrendes Andenken.

Der Weg, das Unterwegssein, war für Anastasius Hartmann ein ganz zentrales Thema. Er war von der Idee, Missionar für die christliche Kirche zu werden, von früher Jugend an beseelt und erfüllt. Er wählte den Weg über den Kapuzinerorden und trat 1821 als Novize im Kloster Baden ein. Bis er sein Ziel erreichte, als Missionar wirken zu können, musste er viele Wege gehen. Erst 1841 erhielt er vom Kapuzinerorden den Auftrag, für das Missionieren nach Indien zu reisen.

Unser Weg beleuchtet einige Stationen seines Lebens. Es vollständig zeigen zu können, ist ein Ding der Unmöglichkeit. Zu intensiv war sein Wirken; anfänglich in der Schweiz, später in Rom und schliesslich in Indien.

Die sieben Stelen widmen sich den folgenden Themen: Spannungsfeld Schweiz – Indien / Kindheit Ausbildung / Weitblick mit Visionen / Inneres Feuer für seine Missionsarbeit / Stärkung durch die Sakramente der Kirche / Aufbruch und Ausbildung der Jugend / Energie die sichtbar nach aussen tritt. Diese Themen wurden von Kunstschmied Alois Eberli, Altwis in sieben eisernen Stelen treffend, aussagkräftig und wunderbar umgesetzt.

Der Weg von der Kapelle Altwis über den Vorderwald nach Bleulikon, Grottenrank, Pfarrkirche Hitzkirch, Weinstrasse, Ermensee- und alte Landstrasse zurück nach Altwis dauert knapp zwei Stunden. Auf der Webseite www.anastasius.ch erhalten Sie alle wichtigen Informationen. Wir laden alle Interessierten ein, sich direkt auf dem Weg ein Bild über den engagierten Kapuziner-Bischof zu machen.



Einweihung einer Stele auf dem Anastasius-Hartmann-Weg



Neue nationale Klimaprämie für den Ersatz von Öl- und Gasheizungen mit Holzheizungen

Energie Zukunft Schweiz lanciert mit Unterstützung des Verbands SFIH Holzfeuerungen Schweiz eine nationale Klimaprämie für den Ersatz fossiler Heizungen. Die Prämie erhält, wer seine Öl- oder Gasheizung durch eine klimafreundliche Holzheizung ersetzt. Grosse Heizungen profitieren besonders vom Förderprogramm. Die Investitionskosten in eine Holzheizung zum Beispiel für einen Wohnblock mit 10 Wohnungen können dank der Prämie um 70 Prozent reduziert werden.

Schweizweit attraktive Förderung

Das Programm bietet einen schweizweit einheitlichen Fördersatz und ist insbesondere bei grösseren Heizungen deutlich attraktiver als die kantonale Förderung für Holzheizungen. Die Förderung in Form einer Klimaprämie orientiert sich an der CO₂-Einsparung und steigt linear mit dem Einsparpotential. Dies ohne Begrenzung der Höhe.

Wie kann ich vom Fördergeld profitieren?

Die wichtigsten Förderbedingungen sind:

- Ersatz einer Öl- oder Gasheizung durch eine Holzheizung (Pellet, Stückholz, Holzschnitzel)
- Bestellung noch nicht erfolgt
- Keine anderen Fördergelder werden für den Heizungsaustausch genutzt und CO₂-Einsparung kann an EZS abgegeben werden

Jetzt Antrag stellen und profitieren

Für die Klimaprämie kann man sich ab sofort anmelden – online und innert weniger Minuten. Nach einem positiven Bescheid wird das Geld reserviert und bei Umsetzung in zwei Etappen ausbezahlt. Weitere Informationen finden sich unter: www.ezs.ch/erneuerbarheizen

Richtig lüften: 6 einfache Tipps

Mit dem Herbst bricht auch die Heizsaison wieder an. Aber auch, wenn es draussen kälter wird, sollte man regelmässig die Fenster öffnen und frische Luft reinlassen. Denn richtiges Lüften ist in der kalten Jahreszeit genauso wichtig wie richtiges Heizen.

Regelmässig lüften: 6 Tipps für den Alltag

Im Herbst und Winter ist es gar nicht so einfach, richtig zu lüften. Schliesslich verlassen wir uns beim Lüften oft auf die Raum- und Aussentemperatur. Und wenn es kalt ist, lüftet niemand gerne. Aber gerade dann, wenn die Temperaturen fallen und die Heizung aufgedreht wird, ist Lüften wichtig, um die Feuchtigkeit aus der Wohnung abzuführen und dadurch Milbenwachstum und Schimmelbefall keine Chance zu geben. Mit diesen 6 Tipps lüftet man richtig und sorgt für ein behagliches Raumklima.

1. Regelmässig lüften
2. Stosslüften statt Fenster kippen
3. Bei viel Feuchtigkeit öfter lüften
4. Auch wenn's kalt wird: Richtig lüften im Schlafzimmer
5. Kondenswasser: Ein Zeichen für falsches Lüften
6. Wäsche nicht in der Wohnung trocknen



Vollständiger Artikel zum Nachlesen

<https://www.nachhaltigleben.ch/wohnen/richtig-heizen-und-lueften-779>



Aktionstag Alkohol am 26. November 2020 – das Tabu brechen

Das Verhältnis zum Alkohol ist in unserer Gesellschaft zwiespältig. Alkohol ist angepriesenes Konsumgut. Wer aber die Kontrolle über Alkohol verliert, wird stigmatisiert. Der Nationale Aktionstag Alkohol findet im Kanton Luzern am 26. November 2020 statt und will die schwierigen Aspekte des Alkoholkonsums enttabuisieren.

Chorprobe am Dienstagabend. Trotz coronakonformer Bestuhlung rieche ich die Alkoholfahne meines Chor-kollegen. Es fällt mir nicht zum ersten Mal auf. Alle wissen, dass er gerne trinkt und das Bier danach gehört dazu. Ich mache mir Sorgen und sein aufgekratztes Verhalten stört mich. Zwar scheint er seinen Alltag im Griff zu haben. Dennoch beunruhigt mich, dass er gesundheitliche Schäden davontragen könnte. Ich frage mich: „Soll ich das ansprechen? Überschreite ich damit eine Grenze? Was soll ich sagen?“

Das Beispiel verdeutlicht: Alkohol ist ein Thema, zu dem alle etwas zu sagen haben. Aber man schweigt, wenn es problematisch wird.

In der nationalen Studie „Wie geht es dir?“ von 2018 gab fast die Hälfte der Befragten an, Alkoholabhängigkeit sei ein Thema, worüber kaum jemand offen spreche. Alkoholabhängigkeit liegt damit bei den tabuisierten Themen an dritter Stelle - nach Einkommen und psychischen Erkrankungen, noch vor Konflikten in nahen Beziehungen sowie Homosexualität.

330'700 Personen aller Gesellschaftsschichten sind in der Schweiz von Alkoholabhängigkeit betroffen; viele, ohne je stark betrunken zu sein. Es lohnt sich, das Tabu zu brechen, das Gespräch zu suchen und Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Wichtig zu wissen ist: Alkoholabhängigkeit ist eine behandelbare Krankheit.

Wie spricht man das Thema am besten an? Zuerst sollten Sorgen und Beobachtungen formuliert werden, am besten als Ich-Botschaften. Beschuldigungen sollten vermieden werden. Anstatt Anweisungen zu geben, sind Fragen oder Vorschläge hilfreich.

Nützliche Informationen und Angebote finden sich unter www.alkoholkonsum.ch, www.selbsthilfe-luzern.ch oder www.safezone.ch.

Betroffene und Nahestehende können sich beim Zentrum für Soziales (www.zenso.ch) Hilfe holen. Dieses Angebot wird vom Kanton Luzern und der Gemeinde finanziert und ist somit für alle Einwohnerinnen und Einwohner gratis. Die Beratungen finden bei professionellen Suchtberatungsfachpersonen statt und die Diskretion ist gewährleistet.

Zentrum für Soziales

Standort Hochdorf
Bankstrasse 3b
Postfach 694
6281 Hochdorf
T 041 914 31 31

Zentrum für Soziales

Standort Sursee
Haselmatte 2A
Postfach
6210 Sursee
T 041 925 18 25

UNESCO-Biosphäre Entlebuch entdecken

Am Mittwoch, den 16. September 2020 folgten 21 Pensionierte aus dem Dorfe Sulz der Einladung für den traditionellen Ausflug. Bei idealem Reisewetter fuhren die beiden Chauffeure Rolf und Theo mit zwei Kleinbussen via Ruswil zum ersten Halt im Chlosterbühl in Schüpfheim.

Im Biosphärenzentrum bei der landwirtschaftlichen Schule konnten sich alle durch ein Referat über die Entstehung und die Ziele des Reservates informieren lassen. Weiter ging dann die Fahrt Richtung Flühli zum Gasthaus Stutz. Ein gluschtiges Risotto, im Sbrinkkäse serviert, und ein saftiges Cordonbleu mundete allen sehr. Nach angeregten Gesprächen und einem feinen Heidelbeerdessert hiess es aufzubrechen. Zu Fuss wanderte die Gruppe auf dem Rundweg zum Schwandalpweiher hinauf. Schuhe ausziehen, Hosen hochkrempeln und schon ging es los zum Kneippen im kalten Bergwasser. Ein schöner Fusstretzpfad und verschiedene Bänkli luden ein zum Verweilen in der herrlichen Alpenwelt.

Nach einer kurzen Fahrt besuchte die Gruppe ein Chrüterlädeli, wo es allerlei Gesundes zum Kaufen gab. Die Heimfahrt führte durch die hügelige Gegend, vorbei an blumengeschmückten Bauernhäusern zurück ins Seetal.

Dieser schöne Tag für die Pensionierten wurde unterstützt von der Gemeinde Hitzkirch sowie von der Ortskasse Sulz der Pro Senectute.



Text und Bild: Lisbeth Elmiger-Jenny



Freie Wohnung

Zu vermieten in Hitzkirch **per sofort** oder nach Vereinbarung

Alte 3½-Zimmer-Dachwohnung (ca. 89 m²)

ohne Balkon

an der Luzernerstrasse 6, 6285 Hitzkirch (Restaurant Kreuz)

- Zentrale Lage
- Nähe Bushaltestelle
- Gute Einkaufsmöglichkeiten
- Miete Fr. 900.00 inkl. Nebenkosten

Besichtigungen sind nach Voranmeldung möglich.

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeinde Hitzkirch, Abteilung Bau, Umwelt, Wirtschaft, Frau Larissa Brunner, Sachbearbeiterin Infrastruktur, Tel. 041 919 71 68 | larissa.brunner@hitzkirch.ch.

Offene Stellen

Gemeinde Hitzkirch – Lebensraum in Balance

Hitzkirch ist eine familienfreundliche Gemeinde im Seetal mit rund 5'200 Einwohnerinnen und Einwohnern. Zur Umsetzung unserer vielfältigen und interessanten Projekte im Bereich Raumplanung benötigen wir Verstärkung und suchen einen/e

Studentischen/studentische Mitarbeiter/in

Ihre Aufgaben:

- Sie erledigen selbstständig verschiedene administrative und organisatorische Tätigkeiten
- Sie unterstützen den Bereichsleiter Raumplanung bei der Vorbereitung von Anlässen und Besprechungen
- Sie organisieren und koordinieren Besprechungstermine

Ihre Qualifikationen:

- Sie verfügen über gute Anwenderkenntnisse der Office-Programme
- Sie haben Freude am telefonischen und schriftlichen Kundenkontakt und zeichnen sich dazu durch eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksform in Deutsch aus
- Sie arbeiten gerne selbstständig und strukturiert
- Sie sind bereit, auch abends an Workshops oder Anlässen mitzuwirken

Wir bieten:

- Tätigkeit für Studierende
- Möglichkeit von Homeoffice
- Flexible Arbeitseinsätze (ca. 10 Stunden pro Monat)
- Mitarbeit in einem motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihren Lebenslauf und ein Motivationsschreiben bitte per Mail an personal@hitzkirch.ch.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Jonas Müller, Bereichsleiter Raumplanung, Tel. 041 919 71 69 jonas.mueller@hitzkirch.ch, gerne zur Verfügung.



Gemeinde Hitzkirch Bibliothek

Kommende IPH

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Mittwoch | 19:00 – 20:30 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 – 10:30 Uhr |
| Samstag | 09:00 – 10:30 Uhr |

Kontaktpersonen

| | |
|----------------------|--|
| Ursula Birrer | 041 917 45 77 |
| Ruth Erni - Kaufmann | 041 911 08 40 |
| E-Mail: | gemeindebibliothek.hitzkirch@gmx.ch |

Wir befolgen weiterhin die Regel des Abstand-Einhaltens und die Hygienevorschriften. So steht im Eingangsbereich der Bibliothek ein Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Neuheiten - eine Auswahl

- | | |
|---------------------|--|
| ▪ De Cesco Federica | Das Erbe der Vogelmenschen |
| ▪ Christie Michael | Das Flüstern der Bäume |
| ▪ Gold Anne | Scheunenkinder |
| ▪ Hürlimann Thomas | Abendspaziergang mit Kater |
| ▪ Stamm Peter | Wenn es dunkel wird |
| ▪ Korn Carmen | Und die Welt war jung |
| ▪ Capus Alex | Als Gottfried Keller im Nebel den Weg nach Hause nicht mehr fand |

Wir lesen – Sie auch?

Am 14. September 2020 haben uns 6 Leserinnen und Leser in der Bibliothek an ihren Leseabenteuern teilhaben lassen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei diesem Anlass unterstützt haben. Folgende Bücher wurden vorgestellt und können in der Bibliothek ausgeliehen werden:

- Vielleicht morgen – Wie sich das Leben mit Demenz verändert
- Karolinas Töchter
- Die Verführerin
- Was weisse Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten
- Der Stotterer
- Marianengraben

Bibliomedia Solothurn

Es liegt eine spannende und grosse Auswahl an Büchern von der Bibliomedia Solothurn in der Bibliothek für Sie bereit. Kommen Sie vorbei, decken Sie sich mit Lesestoff für kühle Herbstabende ein oder stöbern Sie unverbindlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Voranzeige Adventsanlass

Am Mittwoch, 2. Dezember 2020, laden wir Sie in der Bibliothek zu einem gemütlichen Advents-Anlass ein. Merken Sie sich den Termin bereits heute vor.



Veranstaltungskalender November 2020

Mo 02., 16.00-17.30 h, Pfarreiheim Hitzkirch

Gemeinde Hitzkirch: 2. öffentlicher Workshop zur Zentrumsentwicklung Hitzkirch

Di 03., 09.00-11.00 h, Chrüz matt

Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen & Willkommenskafi

Di 03. November bis 10. November 2020, 19.45-21.30 h, Schulhaus Mosen

Mirjam Herzog, Leitung Mentales Training: Die Glücksschmiede

Mi 04., ab 12.00 h, Restaurant Linde Müswangen

Senioren Müswangen-Hämikon: Mittagstisch

Mi 04., ab 13.15 h, Restaurant Linde Müswangen

Senioren Müswangen-Hämikon: Jassen

Do 05., ab 09.00 h, Pfarrkirche Hitzkirch

Frauenverein Hitzkirch: Gedenkgottesdienst

So, 08., ganzer Tag

Gemeinde Hitzkirch: 2. Wahlgang kommunale Wahlen

So, 08., ab 17.30 h, Pfarrkirche Hitzkirch

Frauenverein Hitzkirch: Rääbeliechtli-Umzug

Di 10., 18.30-22.00 h, Familie Meyer, Seilerstrasse 20, Hitzkirch

Frauenverein Hitzkirch: Kreativ-Kurs

Sa 14., 20.00-22.00 h, Saal, Gasthaus Hämikerberg

Kulturforum Hitzkirch: Sarah Hakenberg – "Dann kam lange nichts"

Di 17., 09.00-11.00 h, Chrüz matt

Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen

Do 19., ab 19.00 h, Pfarrkirche Hitzkirch

Frauenverein Hitzkirch: Elisabethen Abendgottesdienst

Do 19., 19.30-21.00 h, Mehrklassenraum Schulen Hitzkirch

Volkshochschule Hitzkirch: Vom Design zur Kunst

Mi 25. November bis 27. November 2020, 18.00-20.00 h, Treffpunkt: Kirchenkeller Pfarrkirche Hitzkirch

Samichlausgesellschaft Hitzkirch: Chlausjagen

Sa 28., ab 20.00 h, Pfarrkirche Hitzkirch

Harmoniemusik Hitzkirchertal: Festliches Jahreskonzert 2020

Mo 30., ab 19.30 h, Mehrzweckhalle Gelfingen

Gemeinde Hitzkirch: erste gemeinsame Gemeindeversammlung mit Altwis

* Änderungen infolge Corona Schutzmassnahmen entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender unserer Webseite www.hitzkirch.ch.

